



Organisatorisches

Wann

Mittwoch, 19.07.2017, 12:30 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort „Gelenkchirurgie“

Antiker Hörsaal im Rudolf-Virchow-Zentrum
Josef-Schneider-Str. 2, Haus D15, 97080 Würzburg

Teilnahmegebühr

keine Teilnehmergebühr (ist im Tages- bzw. Dauerausweis eingeschlossen)

Zertifizierung

AGA und GOTS

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. R. Meffert
und OA Dr. med. K. Fehske
Universitätsklinikum Würzburg
Direktor der Klinik und Poliklinik für Unfall-,
Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie
(Chirurgische Klinik II)
Oberdürrbacher Str. 6, Haus A1/A2, 97080 Würzburg

Organisation und Anmeldung

MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg AG
Neuwieder Straße 9
90411 Nürnberg
Frau Juliane Altmann

Tel.: 0911 / 39316 - 47
Fax: 0911 / 39316 – 66
altmann@mcn-nuernberg.de

www.vbc2017.de



94. Jahrestagung der Vereinigung
der Bayerischen Chirurgen e.V.

„Minimal Invasive Gelenkchirurgie“

19. bis 21. Juli 2017
Rudolf-Virchow-Zentrum, Würzburg

www.VBC2017.de

AGA & GOTS
empfohlen

Video-optisch gestützte OP-Techniken: UpDate 2017

Im Sommer 2017 blicken wir auf 10 Jahre Klinik für Unfall-, Hand-, Plastische und Wiederherstellungs-chirurgie an der Universität Würzburg im Zentrum Operative Medizin. Als überregionales Traumazentrum im Netzwerk Nordbayern-Würzburg übernehmen wir eine zentrale Rolle in der Organisation und Versorgung von (schwer-) verletzten Patienten. Neben einem breiten Spektrum spielen Gelenkverletzungen eine wesentliche Rolle. Dabei muss teils kreativ von Standardprozeduren abgewichen werden und eine individuelle Lösung gefunden werden. Wann offen, wann video-optisch assistiert sind häufige Fragen in der OP-Planung. Solche Fälle werden wir in den Sitzungen zur Fallvorstellung diskutieren und freuen uns sehr, wenn auch Sie interessante Fälle als Abstract beim VBC einreichen.

Bereits seit 6 Jahren – und damit schon eine Tradition unserer Klinik – laden wir zur Sporttrauma Würzburg ein. Ein Format, bei dem Trainer, Spieler, Sportfunktionäre und Mannschaftsärzte zu unterschiedlichen Sportarten zu Wort kommen. Grund für uns, im Rahmen des Bayerischen Chirurgenkongress ein Update 2017 von Experten der Orthopädie und Unfallchirurgie zusammenzustellen. Standards und Entwicklungen der Knie-, Schultergelenk-, Ellenbogen- und Sprunggelenkschirurgie einschließlich arthroskopischer Techniken werden vorgestellt. Die Firma Storz und die Firma Arthrex werden Ihre Neuentwicklungen für die Zukunft und das technisch mögliche zeigen. Frei nach unserem Motto: „Perspektive durch Innovation“.

Es ist uns eine große Freude, Sie zu diesen instruktiven Expertensitzungen einzuladen, die auch für jüngere Ärzte in der Weiterbildung und besonders interessierte Studenten geeignet sind. Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Kursen und Ihre geschätzte aktive Teilnahme am VBC-Kongress und dem integrierten IBRA-Symposium mit OP-Workshop, DGUV-Kursen nach §34SGB VII, sowie dem FFF-Repetitorium für angehende Fachärzte.

Wir laden Sie schon heute herzlich nach Würzburg ein.

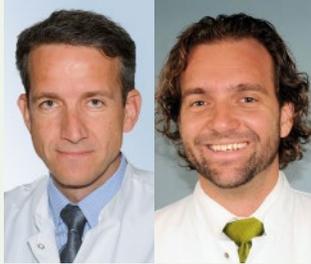
Es grüßt Sie



Prof. Rainer Meffert
Direktor der Chirurgischen Klinik II,
Vorstandsmitglied der IBRA,
1. Vorsitzender des VBC



Dr. med. Kai Fehske
Oberarzt der Chirurgischen Klinik II



Programm „Minimal Invasive Gelenkchirurgie“

12:15 – 12:30 **Storz: Licht & Optik:
Ein Blick in die Zukunft**

Kniegelenksverletzungen: Standards in der Arthroskopie

Vorsitz: M. Strobel, Straubing; P. Angele, Regensburg

12:30 – 12:45 **Anatomie & Kreuzbandchirurgie: UpDate 2017**
T. Zantop, Straubing

12:45 – 13:00 **Standards in der Knorpeltherapie: UpDate 2017**
P. Angele, Regensburg

13:00 – 13:15 **Arthroskopie-Techniken jenseits des Standards**
M. Strobel, Straubing

13:15 – 13:30 **Tibiakopf-Fraktur: offen vs Arthroskopie**
K. Fehske, Würzburg

13:30 – 13:45 **Konservative Therapieoptionen bei schmerzhaft-
degenerativen Veränderungen am Knie (ACP)**
M. Dietmaier, Regensburg

13:45 – 14:00 **Phasen-adaptierte Rehabilitation nach
Kniegelenkverletzung**
W. Krutsch, Regensburg

Schulterverletzungen: Offen oder Arthroskopisch – Rekonstruktion oder Ersatz?

Vorsitz: U. Brunner, Hausham; A. Lenich, München;
L. Seebauer, München

14:00 – 14:15 **Proximale Humerusfraktur:
Indikation & Technik der Rekonstruktion**
A. Lenich, München

14:15 – 14:30 **Proximale Humerusfraktur: Indikation &
Technik der Frakturedoprothetik**
U. Brunner, Hausham

14:30 – 14:45 **Rotatorenmanschetten Rekonstruktion:
Standards und Perspektive**
S. Greiner, Straubing

14:45 – 15:00 **Der posttraumatisch Sekundäreingriff
an der Schulter: Wann und wie?**
L. Seebauer, München

15:00 – 15:15 **Scapula-Fraktur: Immer konservativ?**
L. Eden, Würzburg

15:15 – 15:30 **Rehabilitation nach Schulterverletzung**
M. Schmitt-Sody, Prien

15:45 – 16:00 **Arthrex: Mehr Sicherheit durch
höhere Auflösung**

Minimal invasive Ellenbogenchirurgie: Standards und Perspektiven

Vorsitz: B. Hollinger, Pforzheim; S. Greiner, Straubing

16:00 – 16:15 **Ellenbogenluxation:
Konservativ versus operativ**
B. Hollinger, Pforzheim

16:15 – 16:30 **Behandlung der posttraumatischen
Gelenksteife**
S. Greiner, Straubing

16:30 – 16:45 **Behandlung der
Ellenbogengelenks-Osteoarthrose**
A. Lenich, München

16:45 – 17:00 **Standards & Konzepte in der
Handgelenk-Arthroskopie**
S. Loew, Bad Mergentheim

OSG-Arthroskopie: Arthroskopie vs. offen

Vorsitz: T. Buchhorn, Regensburg; M. Schmitt-Sody, Prien

17:00 – 17:15 **OSG-Arthroskopie: Indikation, Technik,
Outcome, beim Sportler**
T. Buchhorn, Regensburg

17:15 – 17:30 **Posttraumatische Band- &
Knorpelrekonstruktion am OSG & Fuß**
Ch. Hank, Pforzheim

17:30 – 17:45 **Arthrodese versus Prothese:
Indikation & Outcome**
M. Walther, München

17:45 – 18:00 **Rehabilitation nach Fuß- &
Sprunggelenksverletzungen**
M. Schmitt-Sody, Prien